



Die Präsidentin des Rechnungshofs der Freien Hansestadt Bremen

Im **Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen** ist im Prüfbereich „Informations- und Telekommunikationstechnik, Modernisierung des Haushaltswesens, Organisation und E-Government“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Stelle im Prüfungsdienst

(Besoldungsgruppe A 13 S/13/14 beziehungsweise Entgeltgruppe 12/13/14 TV-L)

mit dem besonderen Verantwortungsbereich „Einsatz neuer Technologien in der Verwaltung und IT-Ausschuss der bremischen Verwaltung“ zu besetzen. Daneben wird erwartet, dass sich Prüfer:innen auch an Prüfungen auf anderen Gebieten beteiligen.

Sie wollen mit Ihrer Arbeit etwas bewirken, das dem Gemeinwohl dient? Sie interessieren sich für komplexe Sachverhalte, sind offen für neue Themen und Perspektiven und wollen dabei Ihr Erfahrungswissen einbringen?

Der Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen übt die unabhängige Rechnungsprüfung für die Freie Hansestadt Bremen einschließlich ihrer Sondervermögen und Betriebe aus und ist eine dem Senat gegenüber selbständige, nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde. Die Prüfer:innen konzipieren Prüfungen, analysieren und bewerten Sachverhalte, Strukturen und Prozesse, verfassen präzise Texte über ihre Prüfungsergebnisse und vertreten diese auch gegenüber den geprüften Stellen.

Erwartet werden:

- die ausgeprägte Motivation, sich für die unabhängige, nur dem Gesetz unterworfenen Rechnungsprüfung der Freien Hansestadt Bremen zu engagieren,
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Informationstechnik beziehungsweise fachverwandter Studiengänge und Tätigkeit im Bereich der Informationstechnik oder
- ein abgeschlossenes Hochschulstudium beziehungsweise eine vergleichbare Qualifikation und eine langjährige Tätigkeit im Bereich der Informationstechnik,
- die Fähigkeit zur Analyse, Darstellung und Bewertung komplexer Sachverhalte sowie zu wirtschaftlichem Denken,
- Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und eine ausgeprägte Kommunikationskompetenz,
- ein hohes Maß an Selbstorganisation und Eigenständigkeit,
- sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise,
- die Fähigkeit zur Teamarbeit und die Bereitschaft zur regelmäßigen Fortbildung.



Die Präsidentin des Rechnungshofs der Freien Hansestadt Bremen

Erfahrungen in den Bereichen Modernisierung des Haushaltswesens, Organisation und E-Government sind von Vorteil. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Wir bieten Ihnen eine hochinteressante und vielfältige Aufgabe sowie ein flexibles Arbeitsumfeld mit mobilen Arbeitsformen.

Allgemeine Hinweise

Wir fördern die berufliche Gleichstellung von Frauen und begrüßen es ausdrücklich, wenn Frauen sich bewerben. Schwerbehinderten Bewerberinnen und Bewerbern wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bewerbungshinweise

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei und verwenden Sie keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Freiumschlag mitsenden. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Bitte fügen Sie Ihrer aussagekräftigen Bewerbung, die Angaben über die geforderten Voraussetzungen enthält, aktuelle Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse bei. Bewerber:innen aus dem Bereich des öffentlichen Dienstes werden gebeten, mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in ihre Personalakte einzureichen.

Ansprechperson

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Ohlrogge (Tel.: 0421/361-3057) zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum **26.04.2025** unter Angabe des Kennzeichens **RH-3/25** an den

Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen
- Personalstelle -
Birkenstraße 20/21
28195 Bremen

oder über das Karriereportal der Freien Hansestadt Bremen (www.karriere.bremen.de).